



2012/13 webredaktion

<https://shop.jungle.world/artikel/2012/13/action>

Action

<none>

Donnerstag, 29. März

Berlin. »Rechte Strukturen in Neukölln offenlegen!« Es wird über Neonazis in Neukölln und die antifaschistische Kampagne »Zeit zu handeln« informiert. In der »B-Lage«, Mareschstr. 1, um 19 Uhr.

Berlin. »Emma Goldman: Eine überaus gefährliche Frau«. Veranstaltung zum Leben und Wirken der feministischen Anarchistin. Im »Zielona Gora«, Grünbergerstr. 73, um 18 Uhr.

Wien. »Eskalation am Persischen Golf? Die neuen Sanktionen gegen den Iran und die Möglichkeit eines Krieges«. Vortrag und Diskussion mit Matthias Küntzel und Simone Dinah Hartmann. Im »Neuen Institutsgebäude«, Hörsaal II, Universitätsstr. 7, um 19 Uhr.

Wuppertal. »Ni una Muerta más! – Nicht eine Tote mehr!« Interpretation von Texten aus Ciudad Juárez und Gedichten der im Januar 2011 ermordeten mexikanischen Aktivistin Susana Chávez. In der »Alten Feuerwache«, Gathe 6, um 19 Uhr.

Freitag, 30. März

Pinneberg. »Neue Qualität? NSU und rechter Terror in der BRD«. Robert Andreasch spricht. In der »Jüdische Gemeinde Pinneberg«, Clara-Bartram-Weg 14, um 19 Uhr.

Berlin. Zur ersten – künftig zweimonatlichen – »dschungelbar« im »Laidak« hat die »Jungle World« den wunderbaren Chefredakteur der »Titanic«, Leo Fischer, eingeladen. Geboten werden eine Lesung aus dem Buch »Generation Gefällt mir«, ein Talk über sauberen Humor und das dreckige Zeitungsgeschäft sowie musikalische Sitzunterhaltung. Im »Laidak«, Boddinstr. 42, um 20 Uhr.

Samstag, 31. März

Berlin. »Input Berlin: Was ist Faschismus?« Es werden zentrale Faschismustheorien vorgestellt. In der »Schreina47«, Schreinerstr. 47, um 18 Uhr.

Brandenburg/Havel. »Antifaschistischer Aktionstag gegen (Neo)naziaufmarsch«. Überregionale Antifa-Demonstration gegen den geplanten Naziaufmarsch. Der Treffpunkt wird kurzfristig im Internet bekanntgegeben. , ab 10 Uhr.

Dienstag, 3. April

Berlin. »Kritik der Konsumkritik«. Veranstaltung der Reihe »agitare bene« der »Gruppe Jimmy Bolye« zum Unterschied von Konsumkritik und Kapitalismuskritik. In der »Erreichbar«, Reichenberger Str. 63a HH, um 19 Uhr.

Mittwoch, 4. April

Berlin. »Wie kämpfen gegen Hartz IV, Armutslöhne und Verdrängung aus den Stadtteilen?« Veranstaltung im »Zielona Gora«, Grünbergerstr. 73, um 20 Uhr.

Tipp der Woche

Samstag, 31. März, Frankfurt. »M31« klingt wie eine Busline – ist aber der »European day of - action against capitalism«. Mit dem revolutionären 31. März, einen Monat vor dem revolutionären ersten Mai, soll der europäische Frühling eingeläutet werden. Es soll um den politischen und ideologischen Charakter der Krisenbewältigung gehen. Trotz traditionellem Banken-Smashing geht es nicht ums Banken-Bashing, sondern wieder mal ums Ganze!
Treffpunkt: Hauptbahnhof Frankfurt am Main, um 14 Uhr.